

Anmeldung Aufnahmeverfahren

Master of Arts in Design, Studienbeginn Frühlingsemester 2018

Ich bewerbe mich um die Aufnahme
in die folgende Vertiefung:

-
- Kommunikation
-
-
- Interaktion
-
-
- Produkt
-
-
- Trends

-
- Schwerpunkt Erkenntnis-Visualisierung
-
-
- Schwerpunkt Game Design

01 Angaben zur Person

 Frau Herr

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort Kanton

Heimatort Kanton

Nationalität

Telefon Privat

Telefon Geschäft

Mobile

E-Mail

Geburtsdatum

Schweizer Sozialversicherungsnummer 756. . . Passfoto
aufkleben

02 Matrikel-Nummer

Matrikel-Nummer*

 - -

* Bitte beachten Sie die Hinweise auf der letzten Seite dieses Formulars.

03 Dieser Abschnitt wird durch die ZHdK ausgefüllt

 Zugelassen Zugelassen als sur dossier Bewerberin/Bewerber Zugelassen mit folgendem/n Vorbehalt/en Abgewiesen / Grund

Bemerkungen

Datum/Visum

04 Grundausbildung

 Gymnasiale Maturität

Name der Schule.....

Schwerpunkt/Typus.....

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

 Eidg. Fähigkeitsausweis

Bereich.....

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

 Berufsmaturität

Name der Schule.....

Richtung.....

 Vollzeit Teilzeit lehrbegleitend nach Lehrabschluss

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

 Fachmittelschulausweis

Name der Schule.....

Profil.....

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

 Fachmaturität

Name der Schule.....

Profil.....

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

 Diplommittelschule

Name der Schule.....

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

 Andere Schulen

Name der Schule.....

Ausbildung.....

Abschlussart.....

Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

Ausländischer Ausweis

.....
.....
Abschlussdatum..... Wohnort bei Abschluss.....

05 **Hochschulausbildung**

Fachhochschule

BA MA Diplom alter Prägung mit Abschluss ohne Abschluss

Institution.....

Fach..... Abschluss-/Abbruchdatum.....

Universitäre Hochschule/ETH

BA MA Lizentiat mit Abschluss ohne Abschluss

Institution.....

Fach..... Abschluss-/Abbruchdatum.....

Ausländischer Ausweis

.....
.....
 mit Abschluss ohne Abschluss Abschluss-/Abbruchdatum.....

Abgebrochene Studien (Exmatrikulationsbestätigung beilegen)

Name der Hochschule.....

Studiengang.....

Eintritt..... Abbruchdatum.....

Name der Hochschule.....

Studiengang.....

Eintritt..... Abbruchdatum.....

06 **Gestalterische Vorbildung**

Vorkurs/Propädeutikum

Institution.....

von/bis.....

07 Berufliche Tätigkeit und/oder Praktika

Tätigkeit/Funktion

.....

bei von/bis

Tätigkeit/Funktion

.....

bei von/bis

Tätigkeit/Funktion

.....

bei von/bis

08 Weiterbildung, relevante Workshops, Kurse

von/bis

Institution

Art der Ausbildung

Kursinhalt(e)

von/bis

Institution

Art der Ausbildung

Kursinhalt(e)

09 Aufnahme „sur dossier“

Wenn kein Hochschulabschluss vorliegt, kann bei einem ausserordentlichen Lebenslauf und ausgewiesenen hochschulgleichwertigen Kompetenzen (z.B. langjährige Berufserfahrung im Designumfeld und anerkannte Weiterbildungen) ein Antrag auf Aufnahme „sur dossier“ gestellt werden. Weiter muss im Motivationsschreiben eine Begründung abgegeben werden, weshalb die erfolgreiche Vorbildung nicht nachträglich erworben werden konnte. Es werden pro Jahrgang maximal zwei „sur dossier“-Bewerberinnen oder Bewerber aufgenommen. Wollen Sie einen Antrag „sur dossier“ stellen?

 Ja Kurze Begründung

.....

.....

.....

.....

.....

10 Sprachen

Die Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch. Sie müssen die Sprache so gut beherrschen, dass Sie dem Unterricht folgen können (Level B2).

Deutsch Muttersprache fließend gut keine Kenntnisse

Englisch Muttersprache fließend gut keine Kenntnisse

Andere Muttersprache, welche?

weitere Fremdsprachen

Niveau? (Bitte Diplommkopien beilegen)

11 Andere Aufnahmeprüfungen

Melden Sie sich jetzt auch für andere Master-Studiengänge an? Wenn ja, für welche und wo?

.....

Haben Sie sich schon einmal bei der ZHdK angemeldet? Wenn ja, wann und für welchen Master/Vertiefung?

.....

12 Wie sind Sie auf das Studienangebot aufmerksam geworden?

Veranstaltung der ZHdK Inserate Flyer Studienberatung

Website Empfehlung Bildungsmesse Anderes

13 Bemerkungen

.....

.....

14 Beilagen

- Motivationsschreiben
- Studienabsicht und vertiefungsspezifische forschungsorientierte Projektidee (max. 2 A4 Seiten)
- Lebenslauf
- Liste von selbstständig erarbeiteten Projekten und Resultaten in der gewählten Vertiefung (oder ihrem bisherigen Tätigkeitsfeld)
- Zwei Empfehlungsschreiben für ein Designmasterstudium von einer massgebenden Stelle/Person (Arbeitgeber, Hochschule, o.ä.)
- Kopien des Hochschulabschlusses, bzw. der Hochschulabschlüsse
- Kopien von Abschlusszeugnissen (Maturität, Abitur, Diplommittelschule, EFZ usw.)
- Kopien von Arbeitszeugnissen/Praktikumsnachweisen
- Exmatrikulationsbestätigung (falls Sie an einer anderen Schweizer Hochschule immatrikuliert waren)
- Quittungsbeleg der einbezahlten Einschreibgebühr von CHF 100.00
- Sollten Sie über keine Designvorbildung verfügen, beschreiben Sie bitte Ihre bisherigen Tätigkeiten und Ihre Ausbildung und schildern Sie Ihre Motivation für ein Masterstudium Design (max. 2 A4 Seiten)

Auf Zeugniskopien müssen Ihr Name und der Name der ausstellenden Institution lesbar sein!

15 Unterschrift

Ich bestätige, dass die gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Zudem nehme ich zur Kenntnis, dass die Anmeldeunterlagen inklusive der eingereichten Arbeiten im Besitz der Hochschule bleiben. Einen Rückgabeanspruch gibt es nicht.

Ort, Datum

Unterschrift

Senden Sie den komplett ausgefüllten Anmeldebogen inklusive Beilagen bis **16. Oktober 2017** an:

Zürcher Hochschule der Künste
Hochschuladministration
Aufnahmeverfahren Master Design
Toni-Areal
Pfungstweidstrasse 96
Postfach
CH - 8031 Zürich

Kopie der Quittung der einbezahlten Einschreibgebühr von CHF 100 bitte hier aufkleben oder Belastungsanzeige Ihrer Online-Zahlung beilegen.

Hinweis zur Matrikel-Nummer und zum Wohnort bei Erhalt des Studienzulassungspapiers**Matrikelnummer**

Bitte eine bereits vorhandene Schweizer Matrikel-Nummer unbedingt angeben. Die 8-stellige Zahl setzt sich wie folgt zusammen: xx-xxx-xxx, beginnend mit der Jahreszahl (erste zwei Ziffern) des Studienbeginns. (Achtung: nicht zu verwechseln mit der Sozialversicherungs-Nummer!)

Bei der Immatrikulation an einer Schweizer Hochschule, Universität oder Fachhochschule wird allen Studierenden eine Matrikel-Nummer zugeteilt. Diese persönliche Nummer muss fortan bei jedem weiteren Studium in der Schweiz weiterverwendet werden. Die Matrikel-Nummer wird auf die Rückseite des Maturitätszeugnisses oder eines gleichwertigen Studienzulassungspapiers aufgeklebt.

Falls wir nach Vergabe der Matrikel-Nummer an Neustudierende feststellen, dass doch eine frühere Matrikel-Nummer existiert, müssen die Studierenden für daraus resultierende Kosten aufkommen (z.B. für das nachträgliche Erstellen eines Studienausweises mit der korrekten Matrikel-Nummer).

Wichtig: Falls Sie sich früher an einer Schweizer Hochschule, Universität oder Fachhochschule immatrikuliert, das Studium jedoch nicht angetreten oder abgebrochen haben, muss die Ihnen damals zugewiesene Matrikel-Nummer angegeben werden.